

"elterlicher Super-GAU"

Beitrag von „Doris“ vom 26. Juni 2005 11:44

Hallo,

es kommt ja erst einmal ganz darauf an, wie sich die Eltern verhalten.

Eltern, die ignorieren, dass Kinder problematisch sind und alles laufen lassen, muss man versuchen dem Kind zu helfen. Wenn viele Gespräche, Hinweise ect... nichts bringen, sollte in Zusammenarbeit mit der Schulleitung auch u.U. der Schulps. Dienst oder das Jugendamt eingeschaltet werden.

Ist ein Kind problematisch und die Eltern engagieren sich, d.h. sie bemühen sich um Ursachenforschung, Behandlung, Umstellung von Umständen ect..., dann sollte ein Lehrer-Elternverhältnis von gegenseitiger Achtung und Unterstützung geprägt sein.

Einige haben ja schon viel von uns gelesen, wir sind engagiert, arbeiten schon seit Jahren mit unserem Kind, wirken auf es ein und wenden dafür viel Zeit auf.

Aber dieses Engagement wurde bisher noch von keinem Lehrer wirklich gewürdigt.

Bei vielen notwendigen Gesprächen sprachen nur die Lehrer, die ihre Sicht der Dinge darlegten, und was sie gerne hätten.

Unsere Erklärungen waren nicht erwünscht, Darstellung von der Vorgeschichte wurde als unnötig abgetan.

Dabei wird mir hier wohl jeder Recht geben, dass bestimmte Verhaltensauffälligkeiten auch auf Grund schlimmsten Mobbings in der alten Schule hervorgerufen werden können. Kinder brauchen dann Zeit, sich umzustellen, zu erkennen, dass es hier anders ist ect....

Wir wurden bedrängt, wie unmündige Kinder behandelt und unter Druck gesetzt, das Kind am Besten sofort von der Schule zu nehmen (nach vier Wochen). Dabei ging es nicht um die Leistungen, sondern um das Verhalten eines völlig verstörten und verängstigten Kindes.

Die Klassenlehrerin gab einer Möglichkeit der Besserung von Anfang an gar keine Chance.

Ab einem bestimmten Zeitpunkt schaltete ich die Schulaufsicht ein, da es um die Zukunft unseres Kindes ging. Denn unter Erwachsenen geht man nicht so mit einander um.

Danach wurde es besser, es gab nur noch ein Gespräch, wo man auch wieder einmal nur lamentierte und die Zukunft unseres Kindes in den dunkelsten Farben malte.

Wie das ausgegangen ist, kann man im Eltern-Fragen Lehrer unter "So schlimm kann das nicht gewesen sein" lesen.

Aber ich weiß auch, wie frech Eltern sind, die glauben hinter jeder schlechten Note steckt Mobbing, die sehen es als persönliche Beleidigung, wenn ein Kind keine Gymempfehlung erhält usw...

Die können sehr unangenehm sein.

Doris